

Der Freundeskreis für Archiv und Museum der Universität Heidelberg e.V.

lädt ein zu einem Vortrag von

**Prof. Dr. Klaus-Peter Schroeder
(Heidelberg)**

Heidelberger Studentenleben am Vorabend des Ersten Weltkriegs

am Donnerstag, den 28. April 2016,

um 19.00 Uhr c.t.,

Universitätsarchiv, Akademiestr. 4

Als Heimstatt der ältesten Hochschule auf deutschem Boden entwickelte sich Heidelberg Ausgang des 19. Jahrhunderts zu dem intellektuellen „Kraftzentrum“ (Friedrich Gundolf) Deutschlands. Im Kreise der Studenten galt die Ruperto Carola jedoch als „wissenschaftliche Sommerfrische“ und stand lange Zeit im Ruf einer leichtsinnigen und liederlichen Universität. Nicht verschwiegen werden soll, dass mit der Uraufführung von Wilhelm Meyer-Försters Rührstück „Alt-Heidelberg“ am 22. November 1901 das Stichwort gegeben wurde, unter dem die Stadt und ihre Hohe Schule weltweite Berühmtheit erlangte. Heidelberg und seine Studenten mit ihren eigenartigen, in den Augen ausländischer Betrachter kurios anmutender Traditionen und Bräuchen wurden zum romantischen Aushängeschild Deutschlands. Mehr als ein Drittel der Studenten waren in Korporationen organisiert. In der öffentlichen Wahrnehmung bestimmten bis zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs die bunten Bänder und Mützen, die Mensuren und Säbelduelle der Verbindungsstudenten das Bild Heidelbergs.

Professor Dr. iur. utr. Klaus-Peter Schroeder, seit 2005 Präsident der „Heidelberger Rechtshistorischen Gesellschaft“, 1974-2006 Chefredakteur der Zeitschrift „Juristische Schulung (JuS)“ in Frankfurt am Main, 1996 Professor für Deutsche Rechtsgeschichte am Institut für geschichtliche Rechtswissenschaft der Universität Heidelberg.

Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Privatrechts- und Verfassungsgeschichte der Neuzeit; Wissenschafts- und Universitätsgeschichte; Humanismus und Jurisprudenz.

Neueste Veröffentlichungen:

„Eine Universität für Juristen und von Juristen“ – Die Heidelberger Juristische Fakultät im 19. und 20. Jahrhundert, Tübingen 2010.

„Immer gerettet und aufrecht geblieben“ – Die Juristische Fakultät der kurpfälzischen Universität Heidelberg von ihren Anfängen bis zum Jahr 1802; Neustadt a.d.W. 2014.

„Tod den Scholaren!“ – Studentische Kriege, Revolten, Exzesse und Krawalle an der Heidelberger Universität von den Anfängen bis zum Ausgang des 20. Jahrhunderts (Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte, Band 4), Heidelberg 2016.